



Hallesche Straßenbahnfreunde e. V.
Gastgeber der AHN-Tagung 2023

Harald Mey, Vorstandsvorsitzender



Vorstellung der Stadt Halle (Saale)

Agenda

- 1. Stadt Halle (Saale)**
 - Geschichte
 - Wirtschaft, Wissenschaft, Technik
- 2. Verkehrswesen**
 - Geschichte



Vorstellung der Stadt Halle (Saale)

**Die Stadt
Halle (Saale)**



Vorstellung der Stadt Halle (Saale)





Vorstellung der Stadt Halle (Saale)

Die Stadt Halle (Saale) – Geschichte

- **erste urkundliche Erwähnung im Jahre 806**
 - „Halla“ („von Säulen getragener Bau“ → Salzgewinnung)
- 968 – 1680 zum Erzbistum Magdeburg gehörig, 1815 – 1947 zu Preußen
 - 1281 – 1518 Hansestadt, seit 2001 Mitglied im Städtebund Hanse
- älteste (Burg Giebichenstein) und jüngste Saaleburg (Möritzburg)
 - weitere Wahrzeichen: u.a. Marktkirche + Roter Turm, Bergzoo, Franckesche Stiftungen, Beatles-Museum
- **berühmte Einwohner:** u.a. Richard von Volkmann – Leander, Georg Friedrich Händel, Paul Biedermann
- **einwohnerstärkste Stadt** in Sachsen-Anhalt (ca. 240.000 Personen, 1990 ca. 320.000)
- Platz 53 in der Rangliste der deutschen Städte nach Wirtschaftsleistung (nach Bruttoinlandsprodukt)



Vorstellung der Stadt Halle (Saale)





Vorstellung der Stadt Halle (Saale)

Die Stadt Halle (Saale) – Wirtschaft, Wissenschaft, Technik

- Hochschulen:** Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (1694), Burg Giebichenstein Kunsthochschule (1915)
- Organisationen:** Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina, Kulturstiftung des Bundes
- Institute:** Max-Planck-Gesellschaft, Fraunhofer-Institut, Helmholtz-Zentrum
- Industrie:** Technologiepark Weinberg Campus (Solar-, Bio-, Nanotechnologien), Star Park (eBay, relaxdays)
 - große Arbeitgeber: Deutsche Post DHL, Stadtwerke Halle, Mitteleutsche Zeitung
 - ca. 8000 zahrl. Fabriken und Brauereien im Stadtgebiet, Schachthof, Bergbau
 - Chemie: Halle-Neustadt wurde ab 1954 als eigenständige Planstadt (Wohnraum Nr. „Buna-Pelzer“) erbaut
- Kultur:** u. a. Opernhaus, Landesmuseum für Vor- und Frühgeschichte, Händel-Haus, Steinert-Varieté
 - zahlreiche Kunstwerke im öffentlichen Raum (über 50 Brunnen, 160 Plastiken) und Profanbauten

Vorstellung der Stadt Halle (Saale)

Vorstellung der Stadt Halle (Saale)

Die Stadt Halle (Saale) – Infrastruktur

- Energie:** Kraftwerke (Kraft-Wärme-Kopplung) Dieselstraße, Halle-Trotha
- Eisenbahnverkehr:** Netztchluss seit 1840, Hauptbahnhof ab 1890
 - Güterbahnhof (1889 Neugründung), seit 2018 „Zugbildungsanlage Halle-Nord“
- Schiffahrt:** Hafen Halle-Trotha (nur Güterumschlag Straße/Schiene), 1857 – 1926 Sophienhafen mit Hafenbahn
 - Elster-Saale-Kanal 1933 begonnen, 1943 eingestellt
- Luftfahrt:** Flughafen Leipzig/Halle mit großem Luftfrachtkontroll, Flugplatz Oppin, ehem. Flugplatz Halle-Nietleben
- Autobahn:** BAB 9, BAB 14 (perspektivisch durch im Bau befindliche BAB 143 mit BAB 38 verbunden)
 - sehr viele gewerbliche Ansiedlungen, keine Gleisanschlüsse

Vorstellung der Stadt Halle (Saale)

Vorstellung der Stadt Halle (Saale)

Die Stadt Halle (Saale) – Infrastruktur :: Straßenbahn

- Geschichte:** ab 1882 Pferdebahn, seit 1891 elektrisches Netz, seit 1902 Überlandbahn, heute ca. 42 Mio. Fahrgäste
- Betriebshöfe:** in Betrieb 3 (Freimelder Straße, Rosengarten; Merseburg teilweise)
 - Seebener Straße: beheimatet historische Fahrzeugsammlung & Straßenbahnmuseum Halle
 - ehemals: Klosterstraße, Rollplatz, Ammendorf, Frankleben
- Fuhrpark:** 60 MG760, 42 LF-2000 („MGT-4“), drei T40-Arbeitswagen (Fahrschule, Schleif-/Schmierwagen)
 - 14 Linien; 87 km Streckenlänge; Ausschreibung Neufahrzeuge in Planung
 - Omnibus: 65 Fahrzeuge (MB Citaro); 22 Linien, 173 km Streckenlänge
- Bauvorhaben:** Straßenbahnenprogramm (in Ausführung), Anbindung Halle-Neustadt – Hauptbahnhof
 - nicht realisiert: Anbindung via Schkeuditz an LVB, via Bad Dürrenberg nach Weißenfels, Lettin, Heide-Süd

Vorstellung der Stadt Halle (Saale)





Stadtvorstellung Naumburg (Saale)



Straßenbahn Verein Nahverkehrsfreunde Naumburg-Jena e.V.



Die Stadt-Entwicklung

- 11. Jahrhundert, Entstehung einer Siedlung an der Kreuzung zweier Handelsstraßen (der Frankenstraße und der Via Regia)
- Entwicklung zu einer Handels- und Messestadt
- Verlegung des Bischofssitzes von Zeitz in die naheliegende schützende „Nuwenburg“
- Erste urkundliche Erwähnung im Jahre 1028
- Im Jahre 1846 bekam die Stadt Eisenbahnanschluss nach Norden und Süden.
- Im Jahr 1889 Eröffnung der Unstrutbahn nach Artern.



Die Naumburger Straßenbahn



- Am 15. September 1892 Inbetriebnahme der Naumburger Straßenbahn als Dampfbahn
- Verbindung von Innenstadt und dem im Tal abgelegenen Hauptbahnhof
- Im Jahr 1907 Umstellung des Betriebes auf elektrische Straßenbahnen
- Erweiterung zur Ringstraßenbahn im Jahr 1914



Die Naumburger Straßenbahn

- 1976 Einstellung der Ringstrecke über den Marktplatz
- 1981 Verlegung der Strecke aus der Innenstadt heraus
 - erneuter Ringschluss
- Im August 1991 Einstellung des Betriebes
- Erhalt der Straßenbahn durch Saisonbetrieb
- Wiederaufnahme des täglichen Linienverkehrs im März 2007
- Seit dem verkehr auf einem Teilstück als Linie 4



Naumburg - Heute

- Mit 33.000 Einwohner liegt sie im südlichsten Teil Sachsen-Anhalts
- Saale-Unstrut-Region - mittelalterliche Burganlagen, zahlreiche Ausflugs- und Erholungsorte sowie Weinanbau
- Gut erhaltene Naumburger Innenstadt mit Bürgerhäusern aus der Renaissance- und Barockzeit
- Naumburger Dom, seit 2018 UNESCO Weltkulturerbe



